



21.01.2022

Brückenschäden am Verschiebebahnhof

Die Brücke über den ehemaligen Verschiebebahnhof wurde größtenteils in den siebziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts erbaut. Aufgrund von jetzt festgestellten Schäden am Brückenbauwerk muss die Brücke zwischen der Fesserstraße (Furth-Süd) und der Düsseldorfer Straße (Innenstadt/Barbaraviertel) ab sofort für Fahrzeuge mit einem Gewicht über 7,5 Tonnen voll gesperrt werden.

Schwere Fahrzeuge tragen zur weiteren Beschädigung des Bauwerks bei. Basierend auf den vorliegenden Erkenntnissen zum Bauwerk wird durch die Vollsperrung für Lastkraftwagen über 7,5 Tonnen die Belastung des Brückenbauwerks jedoch derart verringert, dass eine größere Restnutzungsdauer der Brücke erreicht werden kann. Das Brückenbauwerk unterliegt einer verstärkten visuellen Kontrolle durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Neuss. Parallel wird an weiteren Sicherungsmaßnahmen gearbeitet, die zeitnah in der ersten Jahreshälfte 2022 umgesetzt werden sollen.

Umleitungen für Lastkraftwagen über 7,5 Tonnen werden kurzfristig ausgeschildert, Autofahrende können die Brücke weiterhin ungehindert nutzen. Auch die Geh- und Fahrradwege sind für die Bürgerinnen und Bürger uneingeschränkt begeh- und befahrbar.

(Stand: 21.01.2022, Kro)

Die Textversion finden Sie: [hier](#).